



KARLSTEIN Aktuell

www.karlstein-thaya.gv.at

die Nachrichten für
1.467 Hauptwohnsitzer und 395 Zweitwohnsitzer



Obergrünbach • Thuma • Thures • Münchreith • Hohenwarth • Göpfritzschlag • Griesbach • Wertenu • Schlader • Goschenreith • Eggersdorf



Angelobung von Johannes Bentz als neuer Vizebürgermeister

Am 3. Februar fand die Neuwahl des Vizebürgermeisters, sowie die Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand statt. GGR Johannes Bentz wird zum Vizebürgermeister, GR Maria Premm wird in den Gemeindevorstand gewählt.

Am 23. Februar wurde Herr Johannes Bentz offiziell von der Bezirkshauptfrau Mag. Daniela Obleser zum Vizebürgermeister angelobt.

Im Bild: Mag. Daniela Obleser und VbGM. Johannes Bentz

Auslauf der Teststraßen

Der NÖ Gemeindebund hat beschlossen, dass die Teststraßen der Gemeinden mit 31. März 2022 auslaufen.

Unter www.selbsttestung.at können wieder „Wohnzimmertests mit Nachweis“ zum Betreten von Gesundheitseinrichtungen gemacht werden.

Niederösterreich hilft.

Unzählige Hilfsangebote für unsere urkainischen Nachbarrinnen und Nachbarn sind eingelangt. Um diese Welle der Solidarität zu koordinieren, hat das Land NÖ eine Plattform „Niederösterreich hilft“ eingerichtet.

Weitere Infos unter:
www.noehilft.at

April / 22

Veranstaltungen

- ➔ **Samstag, 16.04.2022**
Ostereiersuche der SPÖ, alte Volksschule
Mondscheinwanderung
- ➔ **Freitag, 22.04.2022**
Sockenball des KuuK in der alten Volksschule
- ➔ **Freitag, 29.04.2022**
Club-Nachmittag des Pensionistenverbandes in der alten Volksschule
- ➔ **Sonntag, 08.05.2022**
Florianifeier im FF-Haus Karlstein
- ➔ **Samstag, 14.05.2022**
Muttertagsfeier des Pensionistenverbandes im GH Dakon
- ➔ **Montag, 16.05.2022**
Mondscheinwanderung
- ➔ **Freitag, 20.05.2022**
Senioren-Café in der alten Volksschule
- ➔ **Donnerstag, 26.05.2022**
Schichtfleischfestl der SPÖ, alte Volksschule
- ➔ **Freitag, 27.05.2022**
Club-Nachmittag des Pensionistenverbandes in der alten Volksschule

Amtliche Mitteilung
zugestellt durch Österreichische Post

THAYATAL e-bike – MARCEL ERHART

Münchreith 19

3822 Karlstein an der Thaya

marcelerhart@gmx.at

Tel: +43 664/1430005



Mein Angebot für Sie:

- Verkauf von Fahrrädern für Kinder und Jugendliche
- Verkauf von Fahrrädern für die Kleinsten
- Verkauf von E-Bikes
- Verkauf von sämtlichem Zubehör
(Helme, Sattel, Taschen, Ständer,...)
- Service von Fahrrädern
- Service von E-Bikes



Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme!

Marcel Erhart



Ob für Familienausflüge ins Grüne, gemütliche Runden im Thayatal oder für ambitionierte Radtouren in unseren wundervollen Wäldern: Wir haben bestimmt das richtige Fahrrad mit elektrischem Rückenwind für Sie bereit, um das Thayatal zu „erfahren“!

➔ **Der Bürgermeister**

Liebe Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen! Liebe Jugend!

Der Einmarsch der russischen Streitkräfte in die Ukraine hat uns alle überrascht und die Wahrnehmung und das Sicherheitsgefühl haben sich in Europa schlagartig verändert. Die Hilfsbereitschaft, um die Zivilbevölkerung in der Ukraine und die Flüchtlinge zu unterstützen, ist innerhalb der Gemeinde sehr groß. Sei es in Form von Geld- und Sachspenden oder die Bereitstellung von Wohnraum, sowie jede andere Art von Hilfe, welche das Leid der betroffenen UkrainerInnen lindert. Ich bedanke mich bei allen GemeindebürgerInnen, die sich an der Hilfe beteiligen. Wir können nur hoffen, dass der militärische Konflikt so rasch wie möglich beendet wird und durch Diplomatie ein friedliches Zusammenleben in den betroffenen Staaten wieder möglich wird.

Am 04. Februar wurde in der Gemeinderatssitzung Maria Premm in den Gemeindevorstand und Johannes Bentz zum Vizebürgermeister der Marktgemeinde Karlstein an der Thaya gewählt. Ich bedanke mich bei dir, Maria und dir, Hannes für die Bereitschaft die jeweilige Funktion zu übernehmen. Ich bin überzeugt, dass eure Arbeit zum Wohle unserer Gemeinde sein wird.

Um die regionale Zusammenarbeit im Bezirk zu verbessern, wurde beschlossen eine eigene LEADER-Region für den Bezirk Waidhofen an der Thaya zu gründen. LEADER ist ein Projekt der EU, welches den ländlichen Raum unterstützt. Ein wichtiger Bestandteil von LEADER ist die Beteiligung der Bevölkerung. Damit die richtigen Akzente gesetzt werden können, braucht es die Ideen und Vorschläge der EinwohnerInnen. Im Gemeindeamt Karlstein steht ein Briefkasten, wo die Vorschläge abgegeben werden können. Nutzen sie die Möglichkeit am Projekt mitzuwirken. Genauere Informationen gibt es im Blattinneren.

Auch in diesem Jahr ist der Beginn des Frühlings wieder mit viel Arbeit verbunden. Straßen und Plätze werden vom Streusplitt befreit und Grünanlagen werden gereinigt. Ohne die Mithilfe zahlreicher fleißiger Hände wären diese Aufgaben für uns als Gemeinde wesentlich schwieriger zu erfüllen. Ich möchte mich bei allen BürgerInnen für ihre tatkräftige Unterstützung bei der Säuberung und Instandsetzung öffentlicher Flächen nach dem Winter bedanken.

Die LiegenschaftsbesitzerInnen von Eggersdorf haben am 11. März die Gründungsversammlung der „Wassergenossenschaft Trinkwasser Eggersdorf“ abgehalten. Sehr rasch hatten sich die BewohnerInnen für eine öffentliche Trinkwasserversorgung entschieden. So werden noch dieses Jahr der Schmutzwasserkanal, die Wasserleitung, die EVN-Stromleitung, das Glasfaser und das Kabel für die Straßenbeleuchtung verlegt. Die Gemeinde als Wasserversorgerin wird die Genossenschaft Eggersdorf mit Trinkwasser versorgen. Zurzeit werden mit EVN-Wasser Gespräche über einen zusätzlichen Anschluss an die Trinkwasserleitung in Speisendorf geführt, um die Wasserversorgung in Trockenzeiten zu sichern.



Genießen Sie die nächsten Wochen des Frühlingsbeginns, trotz der angespannten politischen und wirtschaftlichen Situation in Europa.





Geschätzte GemeindebürgerInnen, genießen Sie die nächsten Wochen des Frühlingsbeginns, trotz der angespannten politischen und wirtschaftlichen Situation in Europa.

Ich wünsche ihnen schon jetzt ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Ihr Bürgermeister

Siegfried Walch

Wassergenossenschaft Trinkwasser Eggersdorf

Im Zuge der Errichtung einer Abwasserkanalisation durch die Gemeinde, wurde in Eggersdorf eine öffentliche Wasserversorgung angedacht. Nach intensiven Vorbereitungen und einer sehr raschen Genossenschaftsgründung durch das Initiatorenteam Johannes Datler, Ing. Bernhard Bauer, und Thomas Pigl, wurde bereits im Februar eine Informationsveranstaltung am Dorfplatz in Eggersdorf durchgeführt. Dabei wurden auch die Mitgliedsbeiträge zur Genossenschaft unterzeichnet. Am 11.03.2022 fand Corona-bedingt in der Kapelle Eggersdorf die Wahlversammlung samt Informationsveranstaltung der Wassergenossenschaft Trinkwasser Eggersdorf statt. Die Wahl wurde unter der Leitung von geschäftsführendem Gemeinderat Johann Breuer durchgeführt. Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig, unter Enthaltung der eigenen Stimme, für die Funktionsperiode von 6 Jahren in ihre Ämter gewählt.



↑ Im Bild: Die Gründungsversammlung der Wassergenossenschaft Trinkwasser Eggersdorf in der Kapelle

Als Obmann fungiert Johannes Datler, als sein Stellvertreter Martin Traxler. Die Funktion des Kassiers wird durch Thomas Pigl und seinem Stellvertreter Alois Bauer ausgeführt. Als Schriftführer wurde Manfred Bauer und als sein Stellvertreter Martin Datler gewählt. Die Rechnungsprüfung in der ersten Periode wird durch Roman Amberger und Margit Traxler durchgeführt. Als Schlichtungsstelle fungieren gfGR Johann Breuer, Ing. Bernhard Bauer und Bettina Kasses.

Anschließend an die reibungslose Wahl folgten eine Projektvorstellung sowie weitere Informationen von Hr. DI Christoph Fichtinger vom Planungsbüro Steinbacher+Steinbacher ZT GmbH. Hr. Fichtinger meinte: „Ich habe schon viele Projektvorstellungen durchgeführt, aber so eine Location, eine Kapelle, war noch nie dabei!“

➔ Aus dem Gemeindeamt - Volksbegehren

Für die Volksbegehren

Rechtsstaat & Antikorruption Nein zur Impfpflicht Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen! Impfpflichtabstimmung: Nein respektieren! Arbeitslosengeld rauf! Stoppt Leberdier-Transportqual Mental Health Jugendvolksbegehren

kann in der Zeit von

Montag, 2. Mai 2022, bis (einschließlich) Montag, 9. Mai 2022,

in jeder Gemeinde in den Text des Volksbegehrens samt Begründung Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu diesem Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären.

Die Eintragung kann auch online mittels Handy-Signatur getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 28. März 2022 in der Wählererevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für dieses Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In unserer Gemeinde können Eintragungen während des Eintragungszeitraumes im Gemeindeamt Karlstein an der Thaya, Hauptstraße 12, zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden.

Montag	2. Mai 2022	von 8.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	3. Mai 2022	von 8.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch	4. Mai 2022	von 8.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	5. Mai 2022	von 8.00 bis 20.00 Uhr
Freitag	6. Mai 2022	von 8.00 bis 16.00 Uhr
Samstag	7. Mai 2022	von 8.00 bis 10.00 Uhr
Sonntag	8. Mai 2022	geschlossen
Montag	9. Mai 2022	von 8.00 bis 16.00 Uhr



Bild: pixelio.de

WIR HALTEN NÖ SAUBER!

FRÜHJAHRSPUTZ

Wir halten Niederösterreich sauber!

Die von den NÖ Umweltverbänden und dem Land Niederösterreich im Jahr 2006 gestartete Aktion ist die größte und erfolgreichste Umweltaktion des Landes. Seit über eineinhalb Jahrzehnten tragen die Frühjahrsputz-Aktionen dazu bei, dass wir die Lebensqualität in NÖ verbessern.

Jedes Jahr werden von März bis Juni rund 200 Tonnen Müll aus der Landschaft geholt. Niederösterreichweit haben sich seit 2006 eine halbe Million freiwillige Helferinnen und Helfer an den rund 8.000 Frühjahrsputzaktionen beteiligt.

Sie wollen am Frühjahrsputz teilnehmen und einen Beitrag zum Umweltschutz leisten - so funktioniert's!

Unter umweltverbaende.at/fruehjahrsputz auf „Anmeldung“ klicken - in der Landkarte Ort/Verband auswählen, eintragen und Ihre Frühjahrsputz-Aktion wird in die Übersicht aufgenommen. Nach erfolgter Anmeldung werden die Daten überprüft und Ihre Aktion wird im Terminkalender online gestellt.

Berichten Sie uns - und nehmen Sie am Gewinnspiel teil!

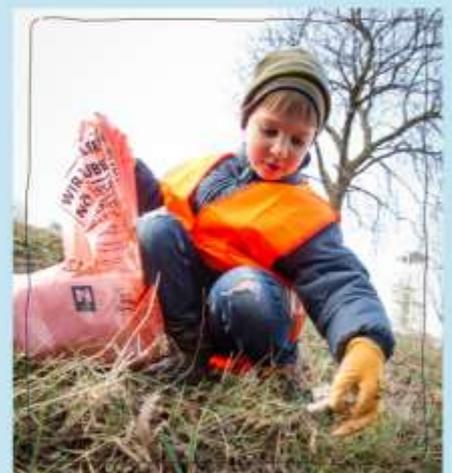
Berichten Sie uns über die von Ihnen durchgeführte Aktion und dokumentieren Sie damit Ihr Engagement für ein sauberes Niederösterreich!

Laden Sie zusätzlich noch ein Foto von Ihrem Erfolg beim Müllsammeln hoch - und Sie können 1 von 100 regionalen Gewinn-Packages im Wert von € 60,- gewinnen!



Die NÖ Umweltverbänden und das Land NÖ unterstützt die Teilnehmer*innen mit Hilfsmitteln wie Sammelsäcken, Handschuhen, Warnwesten etc.

Die Entsorgungskosten werden vom lokalen Umweltverband übernommen, bei dem sie auch die angeführten Frühjahrsputzutensilien erhalten.



www.umweltverbaende.at/fruehjahrsputz



➔ Aktuell: Frühjahrsputz

Frühjahrsputz in der Gemeinde ...

Auch dieses Jahr hat sich wieder einiges angesammelt. Blechdosen, Plastiksackerl und sonstiger Müll wird teilweise achtlos weggeworfen. Nicht nur die Natur wehrt sich, auch wir sollten uns dagegen wehren.

Zeit für den Frühjahrsputz in unserer Gemeinde!

Daher geht die Einladung an alle, die ein schönes Umfeld haben wollen!

Gemeinsame Flurreinigungsaktion

Samstag, 09.04.2022—ab 9.00 Uhr

**Treffpunkt in den Ortschaften jeweils Ortszentrum oder FF-Häuser
In Karlstein Treffpunkt vor dem Gemeindeamt**

Alle Gemeindebürger sind eingeladen, sich daran zu beteiligen. Säubern wir gemeinsam die Wanderwege, die Straßengräben und die Plätze vom Müll. Auch die Kinder unserer Schulen und des Kindergartens mit ihren Eltern sind herzlich eingeladen.

Hilfsmittel wie Müllsäcke, Handschuhe und Warnwesten werden von den NÖ Umweltverbänden zur Verfügung gestellt und können vom Gemeindeamt abgeholt werden.

Reinigung des Thayaufers im Eigenrevier

Die Reinigung des **Thayaufers im Fischerei-Eigenrevier I/25** findet am

Samstag, 02.04.2022 statt.

Treffpunkt: 14.00 Uhr bei der Gerhartsmühle

Auch die Grundbesitzer entlang der Thaya werden wieder ersucht, die Pflege der Uferbereiche zu unterstützen. Vor allem wäre es wichtig schadhafte Bäume und Sträucher bzw. loses Holz zu entfernen. Diese Maßnahmen sollen auch erhebliche Erleichterung im Falle eines Hochwassers bringen.

**WIR HALTEN
NÖ SAUBER!**

FRÜHJAHRSPUTZ



*Gemeinsam für eine
schöne Gemeinde
Karlstein an der Thaya!*

Bäckerei Hofstätter

Der Bäcker am Berg

**Wo Qualität
zum Alltag gehört!**



Die Marktgemeinde Karlstein an der Thaya bedankt sich bei der Bäckerei Hofstätter für die **Spende der Babygutscheine**, die den Eltern bei der Geburt eines Kindes zur Verfügung gestellt werden!

**Schillerstraße 9
3822 Karlstein
Tel. 02844/319**

Montag bis Samstag: 06.45 - 12.00 Uhr



 **Bundesministerium**
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Erhebung SILC (*Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen*) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.

Derzeit ist das Leben vieler Menschen in Österreich von sozialen und beruflichen Veränderungen geprägt. Gerade in dieser herausfordernden Zeit ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, *BGBl. II Nr. 277/2010 idgF*), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2022** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise einen 15-Euro-**Einkaufsgutschein** oder eine Spendenmöglichkeit für das **österreichische Naturschutzprojekt** „CO₂-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr“.

⇒ Aktuell: Statistik Austria

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und das Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

Niederösterreich hilft.



Unzählige Hilfsangebote für unsere ukrainischen Nachbarinnen und Nachbarn sind in den letzten Tagen in den unterschiedlichsten Stellen Niederösterreichs eingelangt. Ein überwältigendes Zeichen der großen Hilfsbereitschaft unserer Landsleute. Um diese Welle der Solidarität direkt und rasch für die ukrainische Bevölkerung spürbar zu machen, hat das Land Niederösterreich eine eigene Koordinierungs-Plattform „Niederösterreich hilft“ eingerichtet.

Wer Hilfslieferungen mit Sach- oder Geldspenden unterstützen will oder Betten und Unterkünfte zur Verfügung stellen möchte, erhält unter der Hotline +43 (0) 2742/9005-15000 oder via Mail noehilft@noel.gv.at Auskünfte zur koordinierten humanitären Hilfe.

Website www.noehilft.at
Bankkonto NOE HILFT
IBAN AT74 3200 0000 1380 0008

Eine Information des Landes Niederösterreich



10.04.2022 (Palmsonntag)

09:00 bis 18:00 Uhr

mit Mittagstisch ab 11:00 Uhr

im Gemeindezentrum Waldkirchen/Thaya

(3844 Waldkirchen/Thaya Nr. 30)

Für Ihr leibliches Wohl ist mit Schnitzel
und Schweinsbraten gesorgt!

Der Reinerlös kommt dem Kindergarten und
der Volksschule Waldkirchen/Thaya zugute.



Veranstalter:

Dorferneuerungsverein Waldkirchen/Thaya

ZVR: 7202772

Obfrau: Marlis Epeltauer, Waldhirs 46, 3844 Waldkirchen
marlis.epel@gmail.com



Während der Veranstaltung werden Foto- und Filmaufnahmen gemacht, die für die Dokumentation und Nachberichterstattung sowie Bewerbung nächstfolgender Veranstaltungen verwendet werden. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden, dass Aufnahmen, die von Ihrer Person während der Veranstaltung gemacht werden, ohne Vergütungsanspruch für diese Zwecke verwendet werden dürfen.

Die FF Karlstein sagt **DANKE!**



Ein weiteres Pandemiejahr hat uns auch heuer einen Strich durch die Rechnung für unseren allseits beliebten Faschingsumzug gemacht. Da wir aber trotzdem an der Tradition festhalten wollten, wurde heuer in Kleinstgruppen die Florianipost mit einem kleinen Faschingsgruß an die Haushalte verteilt.

Es waren viele freudige Gesichter anzutreffen, die uns bereits erwarteten und herzlich in Empfang genommen haben! Auf diesem Weg wollen wir uns vielmals bei Ihnen bedanken. Sowohl für die Spenden als auch für Ihr Vertrauen. Ihre Spenden sind eine wertvolle Unterstützung. Ohne diese wäre der Erhalt und die Neuanschaffung der Einsatzrüstung und -Fahrzeuge nicht möglich.

Hiermit wollen wir auch hier noch einmal darauf hinweisen, dass wir uns über jede helfende Hand freuen und bitten Sie sich bei Interesse bei uns zu melden. Gerne können Sie uns bei einer Übung oder monatlichen Geräteüberprüfung besuchen und sich ein Bild von unserer Arbeit machen.

Unsere Arbeit bei der Freiwilligen Feuerwehr ist nicht nur eine Berufung, sondern auch ein Hobby, bei dem Sie in Not geratenen Mitmenschen helfen können.

Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!!!

!! SAVE THE DATE !!

Wenn die Coronamaßnahmen es zulassen, findet am **30.04.2022** unser traditionelles **Maibaumaufstellen** statt.

Ebenfalls ist am **08.05.2022** eine **Florianimesse** im FF-Haus sowie **Ehrungen durch die Gemeinde** und ein gemeinsames **Mittagessen** geplant.

Nähere Informationen folgen!!!

Ein einsatzreiches Jahr 2022 – was bisher geschah!

2 Türöffnungen in Karlstein

Das neue Jahr war gerade erst ein paar Tage alt als wir am 11.01.2022 von einer Hausbesitzerin in der Neubaugasse darüber informiert wurden, dass der Wind die Haustür hinter ihr zugestoßen hat und der Herd in der Küche eingeschaltet war.

Am 19.02.2022 wurden wir zu einer Türöffnung in der Augasse alarmiert. Der Besitzer konnte längere Zeit nicht erreicht werden. Mittels Nottüröffnungsset konnten wir zu dem Besitzer gelangen, welcher am Boden liegend, aber ansprechbar aufgefunden wurde. Es stellte sich heraus, dass er bereits vor zwei Tagen gestürzt war.



Gefahr in Verzug beim Kirchturm in Karlstein

Am 20.01.2022 wurden wir von der Gemeinde informiert, dass der starke Sturm der Vortage Stücke der Fassade gelöst hatte. Um der Gefahr des Herabfallens von weiteren losen Stücken durch vorhergesagten Wind entgegenzuwirken, halfen wir, beim Entfernen der gelösten Teile mittels Kran und Arbeitskorb.

Fahrzeugbergung auf der L59 Richtung Waidhofen

Am 07.02.2022 kam eine Fahrzeuglenkerin auf der schneebedeckten Fahrbahn von der Straße ab und rutschte über die Leitplanke die Böschung hinab. Die Insassen kamen mit dem Schrecken davon.



Unterstützung der FF Eggersdorf bei einer Fahrzeugbergung auf der L8117



Am 11.02.2022 wurden wir zur Unterstützung der FF Eggersdorf bei einer Fahrzeugbergung alarmiert. Der Lenker verlor die Kontrolle über sein Fahrzeug und blieb am Dach im angrenzenden Feld zu liegen. Auch er konnte sich zum Glück ohne Verletzungen selbst aus dem Fahrzeug befreien.

2 Einsätze zur gleichen Zeit

Am 17.02.2022 wurden wir zu einer Fahrzeugbergung nach einem Sturmschaden alarmiert. Zwischen Schlader und Thaya fiel ein Baum im Wald über die Straße. Ein PKW konnte nicht rechtzeitig bremsen und fuhr darüber.



Während der Fahrzeugbergung auf der L8122, erfolgte von der LWZ ein Folgealarm zur Beseitigung eines Baumes auf der LB30 Richtung Raabs.



Brand eines Stromkastens im Gartenweg

Am 25.02.2022 wurden wir zu einem Brand eines Stromverteilers im Gartenweg alarmiert. Unsere Aufgabe beschränkte sich auf das Absichern der Gefahrenstelle und Warten auf die bereits alarmierte EVN.

Schadstoffeinsatz in Obergrünbach

Am 01.03.2022 gelangte eine unbestimmte Menge Diesel über einen Regenwasserkanal in den Bach. Nach Absprache mit der Wasserrechtsbehörde wurden Ölsperren errichtet und der Bach mit Ölbindemittel und Wasser durchgespült.



Liebe Mitglieder! Liebe Freunde!

Es ist so weit! Unsere gewohnten Aktivitäten, Ausflüge, Zusammenkünfte können wieder – unter Einhaltung der geltenden Corona Vorschriften – stattfinden und einige Termine sind auch schon geplant.

Unsere Clubnachmittage (das 1. Treffen war schon ein voller Erfolg) finden nun immer am letzten Freitag im Monat statt – **25.03., 29.04., 27.05., 24.06., 30.09., 28.10., 25.11 und 16.12.!**

Unsere heurige Muttertagsfeier ist diesmal eine Woche später - am **14.05.2022**

Es sind auch wieder Ausflüge, kleine Wanderungen, etc. in Planung!

Allfällige Informationen über weitere Aktivitäten werde ich rechtzeitig weitergeben.



Ein Dankeschön
an Euer Durchhaltevermögen
und in Vorfreude auf ein baldiges
Wiedersehen!

Brigitte Myska
OGV des Pensionistenverbandes Karlstein

EVN



Freitag 22.04.2022
Beginn um 20:00

Einlass ab 19:00

Alte Volksschule



Livemusik mit

Liveband

FOR YOU
Faszination Tanzmusik

Musikbeitrag: € 10,--

Tischreservierung unter
info@kuuk.at

LEADER Region Thayaland am Start

Liebe Bürgerinnen! Liebe Bürger!



Der Bezirk Waidhofen/Thaya bewirbt sich um die Einrichtung einer eigenen LEADER-Region. Die spezifischen Anforderungen der ansässigen Bevölkerung und der Wirtschaft können so auf zukünftige Herausforderungen besser reagieren. Daher sind wir alle gefordert, basierend auf unserem traditionellen Wissen und Handeln, zukunftsfähige Konzepte und Projekte zu entwickeln, um bestmöglich auf die wie immer ausgeprägten Veränderungen vorbereitet zu sein.

Wir tun was dafür – wir werden „LEADER“!

Wir haben gemeinsam mit 13 Gemeinden des Bezirks Waidhofen den Verein „LEADER Thayaland“ gegründet, der sich diesen Herausforderungen stellen wird. Als ersten Schritt wird bis Anfang Mai eine „LEADER-Strategie 2023 -2027“ erarbeitet werden, welche die wichtigsten Stoßrichtungen für die nächsten 8 Jahre herausarbeiten wird – **gemeinsam mit Ihnen**.

Was bedeutet LEADER?

LEADER ist ein Förderungsprogramm, mit dem ländliche Regionen unterstützt werden, um **Projekte umsetzen zu können, welche dazu beitragen, die Lebensqualität für die bei uns lebenden Menschen nicht nur erhalten, sondern nachhaltig zu verbessern**.

Das sind konkret Projekte zur Verbesserung und Sicherung

- *der Nahversorgung*
- *der Biodiversität*
- *der Landwirtschaft und Wirtschaft*
- *des touristischen Angebotes*
- *der sozialen Angebote (Kinder, Jugend, Alter, Frauen, Männer)*
- *des öffentlichen Verkehrs*
- *des Klimas und der Energieversorgung*
- *und andere Themen mehr.*

Dazu sind vor allem Ihre Ideen gefragt – nutzen Sie bitte den LEADER-Briefkasten!

Ganz wesentlich für LEADER ist, dass die Entwicklung von der Bevölkerung mitgestaltet wird. Daher ersuchen wir Sie, nutzen Sie die Gelegenheit, um uns Ihre Anliegen und Ideen bezüglich Projekte zur Steigerung der Lebensqualität in unserer Gemeinde und in der zukünftigen LEADER-Region mitzuteilen. Dazu steht im Eingangsbereich des Gemeindeamtes in Karlstein ein „LEADER-Briefkasten“, in dem Sie unkompliziert Ihre Ideen- und Wunschzettel einwerfen können.

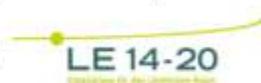
Alle Ihre Ideen werden in der LEADER-Strategie Berücksichtigung finden, soweit sie den vorgegebenen Grundsätzen entsprechen.

Die in der LEADER-Strategie zusammengeführten Ergebnisse werden am 08.04.2022 beim Rad-Opening 2022 in Dobersberg präsentiert.

Wir freuen uns über Ihr Engagement und danken Ihnen für Ihre Beiträge zur Steigerung des Gemeinwohls in unserer gemeinsamen Region.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete





Autor: Karl Wanko

Unsere vier Pfarren im Mittelalter

Nachdem fast alle unsere Dörfer (und noch mehr) etwa seit 1150 Bestand hatten, begann nun auch die kirchliche Erschließung, ausgehend von der Mutterpfarre Raabs, deren Kirche 1080, zugleich mit Pernegg, vom Bischof Altmann geweiht worden war. Von Pernegg-Geras aus wurden Drosendorf, Weikertschlag (bzw. Niklasberg), Waldkirchen, Altstadt (Stare Mesto) und sogar Neubistritz (Nova Bystrice) gegründet, sowie in der anderen Richtung Waidhofen. Von Raabs aus ging es nach Aigen und Siegharts sowie nach Thaya und Dobersberg. Thaya wurde Mutterpfarre für Gastern und Eggern („Oberthayingener Pfarre“), Dobersberg für Kautzen (1332 als Pfarre genannt). Dazwischen lagen „unsere“ vier Pfarren **Münchreith, Obergrünbach, Speisendorf und Puch**.

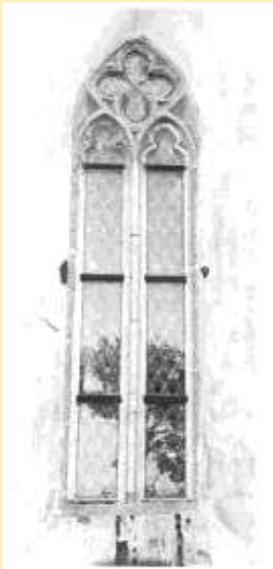
Da das Dorf Münchreith dem Kloster Garsten (OÖ.) gehörte, ist anzunehmen, dass die Mönche hier schon bald auch eine hölzerne Kirche errichten ließen. Bei solchen entfernten Klosterbesitzungen war es üblich, einen Vogt als Verwalter einzusetzen. Das Vogteirecht ging von den Raabser Grafen auf die Landesfürsten über und wechselte in der Folge auf die Pillunger (Gilgenberg) und Puchheimer (Raabs, Karlstein).

1335 kam Bischof Albrecht von Passau nach Raabs und nahm von da aus die Weihe der Kirchen in Speisendorf und Münchreith (mglw. auch Obergrünbach) vor. Bereits sechs Jahre davor wird in Speisendorf eine Kirche erwähnt, auch zwei Grabsteine stammen aus dieser Zeit. Im selben Jahr 1335 ist davon die Rede, dass Obergrünbach und Münchreith als Vikariate (Filialen mit eigenem Priester) von der Pfarre Raabs abgetrennt wurden. 1429 wird Münchreith als selbstständige Pfarre genannt, fiel aber ebenso wie Grünbach wieder als Vikariat an Raabs zurück. Schließlich erfolgte 1560 die endgültige Lostrennung von Raabs.

Mit dem Brünndl unter dem Altarraum, dem man heilsame Kraft zuschrieb, wurde Speisendorf zur Wallfahrtskirche. Daher erhielt die Kirche bereits 1329 (?) von mehreren Bischöfen Ablässe. Im Zuge der Reformation und des Dreißigjährigen Krieges geriet die Wallfahrt in Vergessenheit, lebte aber danach wieder auf.

Die Pfarre Puch wird urkundlich erstmals 1345 erwähnt. Sie ist eine herrschaftliche Stiftung und das Patronat lag immer in der Hand des jeweiligen Grundherrn (die Dressidler und Hofkirchen von Aigen-Kollmitz). Münchreith, Grünbach und Speisendorf standen anfangs unter dem Patronat des Pfarrers von Raabs, später unter dem der Landesfürsten (Babenberger, Habsburger). Mit dem Patronat waren die wirtschaftliche Grundlage sowie die herrschaftliche Obrigkeit (auch die Bestellung der Pfarrer) verbunden. Im Pfründeverzeichnis des Bistums Passau von 1332 scheint die Pfarre Münchreith („Munschräwt“) mit 6 Pfunden Einkommen unter dem Patronat des Pfarrers von Raabs („Raptz“) auf.

Das Patronat ist nicht zu verwechseln mit den jeweiligen Kirchenpatronen (Patrozinien), den Heiligen, denen die Kirchen geweiht sind: Münchreith = St.Bartholomäus (24.August), Obergrünbach = St.Veit (15.Juni), Speisendorf = St.Nikolaus (6.Dezember) und Puch = Sta.Anna (26.Juli). An diesen Kalendertagen, bzw. den darauf folgenden Sonntagen, werden die Kirchweihfeste (Kirtage) gefeiert.



Münchreith



Speisendorf

Von den ursprünglich romanischen Kirchenbauten ist heute nicht mehr viel zu sehen. Im 15. Jahrhundert begann eine rege Bautätigkeit im gotischen Stil. Die spitzbogigen Maßwerk-Fenster und die Kreuzrippen-Gewölbe der Altarräume, von außen durch Strebeböcker gestützt, sind bis heute erhalten geblieben. Bemerkenswert ist der alte Taufstein in Puch aus dem 15. Jhd. Erst in der Barockzeit (ab 1700) wurden die Kirchen mitsamt den Türmen zur heutigen Größe aus- und aufgebaut. Die Kirche in Obergrünbach fiel 1865 einem Brand zum Opfer und wurde danach im neugotischen Stil erneuert.

Eine Sonderstellung nahm die Karlsteiner Burgkapelle ein, die in der Zeit der Reformation eine besondere Rolle spielte. Darüber aber ein andermal – auch über die Anna-Kapelle am Friedhof in Münchreith.

Der Herrschaftssitz Karlstein wurde zu keiner eigenen Pfarre, der Ort war zeitweise auf die Pfarren Grünbach (Unterort) und Münchreith (Neustift und Schloss) aufgeteilt. Bis heute blieb die Struktur von vier Pfarrsprengeln in unserer Gemeinde bestehen: Nur die Pfarre Münchreith liegt zur Gänze im Gemeindegebiet, Obergrünbach ragt mit Alberndorf hinaus, Speisendorf und Puch ragen mit je zwei Dörfern (Eggersdorf und Goschenreith, bzw. Schlader und Wertenu) ins Gemeindegebiet herein.

Daraus mögen wir in Karlstein vielleicht eine etwas kirchenferne und antiklerikale Einstellung geerbt haben. Auch unsere Sagen weisen darauf hin. Der „Hangenstein“ steht im Zusammenhang mit der versäumten Sonntagsmesse. Der „Pfaffensteig“ berichtet von einem allzu wagemutigen Burgkaplan. Nachzulesen in „800 Jahre Karlstein“, Teil II!

Ortserneuerungsverein Karlstein an der Thaya

3822 Karlstein an der Thaya
ZVR: 1514536415

Start für das Projekt: „Veranstaltungssaal“

Vor einigen Wochen gab es ein Treffen mit der Gemeinde und der Betreuung von NÖ Regional über die nächsten Schritte für das Projekt Veranstaltungssaal.

Eine Exkursion ist derzeit in Vorbereitung. Wir werden uns 3-5 verschiedene Veranstaltungssäle ansehen, die der Größe unsere Gemeinde entsprechen. Gleichzeitig haben wir da die Möglichkeit, mit den Betreibern und Eigentümern vor Ort sich auszutauschen. Bei der Auswahl können wir da auf Unterstützung von Frau Theresa Gerstorfer von NÖ Regional zurückgreifen, die uns aus einem Pool von erfolgreichen Projekten beraten wird.

Anschließend gibt es dazu einen Workshop, bei dem alle mitreden können und wir uns gemeinsam überlegen, was alles kommen sollte. Zu diesem Workshop laden wir gesondert alle Karlsteinerinnen und Karlsteiner zur Mitgestaltung ein. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme und einen regen Austausch an Ideen und Meinungen.

Andrea Allinger
Obfrau Ortserneuerungsverein Karlstein an der Thaya
ortserneuerung@gmx.at



Obergrünbach



↑ Im Bild: Der alte Taufstein in Puch (15. Jhd.)

niederösterreichische
DORF & STADT
erneuerung

NEU-ERÖFFNUNG

10. APRIL 2022

Bäuerinnenladen

Selbstbedienung

3844 Waldkirchen 30

(beim Radweg)

Regionale & saisonale Köstlichkeiten

Verein Bäuerinnenladen
ZVR 1468282954

Bäuerinnenladen 
www.baerinnenladen.at



WIR HABEN DIESES LAND ZUM FRESSEN GERN!

Von daheim schmeckt's halt am besten – und frisch doppelt so gut!

Gesunde Ernährung und Genuss gehören bei uns in Niederösterreich zusammen! „Tut gut!“ hat alles, was uns guttut: Hunderte Rezepte, die besten Ernährungstipps für Groß und Klein, kostenloses Infomaterial und Gewinnspiele.



gesund.leben.tut.gut



www.noetutgut.at/ernaehrung

Mondscheinwandern

monatlich zum Vollmond

In Karlstein/Th

Sa., 16. April
Ausklang im
Mühlbachstüberl
Start: um 19.00 Uhr

Mo., 16. Mai
Ausklang in der Pizzeria
Amore
Start: um 19.00 Uhr



Wir freuen uns
auf eine schöne
gemeinsame Wanderung
mit
gemütlichem Ausklang

Treffpunkt: Thayabrücke „Ant´nwies“

Bei unseren Wanderungen besteht natürlich auch die Möglichkeit mit dem Auto zum gemütlichen Ausklang nachzukommen bzw. die müden Wanderer abzuholen.





Kräuterpfarrer

BENEDIKT

NEUES AUS DEM

Kräuterpfarrer-Zentrum

WIR SIND WIEDER FÜR SIE DA!

Unsere Kräuterexperten stehen im Naturladen gerne persönlich für Ihre Fragen in Bezug auf Gesundheit und Wohlbefinden zur Verfügung.

Für die Fastenzeit gibt es viele Kräuterprodukte zur Unterstützung beim Entschlacken und Entgiften. Für das Osterfest haben wir nette Geschenksideen für Sie parat. Ab einem Einkauf von € 50,- erhalten Sie eine Teemischung „Sieben Osterkräuter“ (50 g) gratis dazu (bis SA 23.04.2022). Außerdem schenken wir jedem Besucher unsere **neue Kräuterbroschüre**.



Das Kräuterteam freut sich auf Ihren Besuch





Ostereiersuchen

Karsamstag, 16.04.2022 – 14:00 Uhr
alte Volksschule Karlstein

Eierlaufen / Sackhüpfen / Schätzspiel / Urkunden / Pokale

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Frohe Ostern, alles Gute und viel Gesundheit!

Einladung zum

„Schichtfleischfest!“

SPÖ NÖ



Donnerstag, 26.05.2022

ab 11:00h

alte Volksschule Karlstein

Genießen Sie mit uns gemeinsam diese Spezialität aus dem „Dutch Oven“

Das Team der SPÖ – Karlstein freut sich auf ihren Besuch!



Union Sportverein **KARLSTEIN/Thaya**

Sektionen Fußball und Tennis, gegründet 1976 - ZVR: 638209701
3820 Raabs/Thaya, Rudolf-Mayer-Straße 6



SPORT
UNION
NIEDERÖSTERREICH

Nachlese 22. ordentliche Mitgliederversammlung

Am 26.2.2022 fand unsere 22. ordentliche Mitgliederversammlung im Gasthaus Dakon in Thuma statt. Mit auf der Tagesordnung standen auch die Neuwahlen des Vorstandes für die kommenden beiden Jahre.

Die Funktionen im neuen Vorstand im Detail:

Obmann: Robert Ringl-Allinger

Obmann-Stv.: Rene Licht & Sandra Ruthner

Kassier: Michael Datler

Kassier-Stv.: Daniel Adam-Römer

Schriftführer: David Hausberger

Schriftführer-Stv.: Ewald Burgsteiner

im erweiterten Vorstand sind:

Sektionsleiter Fußball: Matthias Kuna

Sektionsleiter Fußball-Stv.: Fabian Zeiner

Sektionsleiter Tennis: Michael Datler

Sektionsleiter Tennis-Stv.: Klaus Witzmann

Jugendleiter: Michael Datler

Platzwart: Franz Pany

Rechnungsprüfer: Erwin Ramharter & Nicole Kothbauer-Pany

Beiräte: Daniel Kuna, Christian Gererstorfer, Fabian Ehn, Georg Premm.



Darüber hinaus wurde auch eines unserer USV-Urgesteine in die verdiente Vorstandspension verabschiedet: Otmar Reinagel. 1991 begann seine Vorstandstätigkeit als Sektionsleiter Stellvertreter Tennis, welche er bis 1997 innehatte. Danach war er als Beirat Tennis bis 2003 im Verein engagiert. Von 2003 bis 2009 war Reinagel Rechnungsprüfer, ehe er die Sektion wechselte und bis 2001 im Fußball als Sektionsleiter Stellvertreter für die Organisation zuständig war. In dieser Zeit übernahm er auch die Agenden des Kantinenleiters. Seit 2011 bis 2022 war er Obmann Stellvertreter. Obmann Robert Ringl-Allinger bedankte sich für die geleistete Arbeit in 31 Vorstandsjahre und verabschiedete Otmar Reinagel in die verdiente Vorstandspension.

Vorankündigung Meisterschaftsspiele Frühjahr 2022

Datum	Spielbeginn	
Sa., 26.03.22	15:30	SG Karlstein/Thaya : Imfritz
So., 03.04.22	16:00	SG Allentsteig/Göpfritz : SG Karlstein/Thaya
Sa., 09.04.22	16:30	SG Karlstein/Thaya : Brunn/Wild
Sa., 23.04.22	19:30	Geras : SG Karlstein/Thaya
Fr., 29.04.22	19:30	SG Karlstein/Thaya : Weitersfeld (gespielt in Thaya)
Sa., 07.05.22	16:30	SG Karlstein/Thaya : Schwarzenau
So., 15.05.22	16:30	Japons : SG Karlstein/Thaya
Sa., 21.05.22	17:00	SG Karlstein/Thaya : Langau
So., 29.05.22	17:00	Mallersbach : SG Karlstein/Thaya
So., 12.06.22	17:30	Drosendorf : SG Karlstein/Thaya

U23 Spieltermine jeweils 2 Stunden vor den genannten Beginnzeiten.

News aus der Sektion Tennis

Sobald die Witterung und die Temperaturen einen dauerhaften Betrieb zulassen, kann die Tennissaison starten. Aktuelle Infos und Reservierung unter: <https://karlstein.tennisplatz.info>





Private Equity – eine Anlageklasse wie gemacht für diese Zeit

Wie man auch als Kleinanleger an der Quelle der Wertschöpfung der drohenden Inflation erfolgreich begegnen kann

**Freitag, 22. April 2022, 18.30 Uhr Come-Together, 19.00 Uhr
AnnoLIGNUM HOLZ-ERLEBNIS-WELT,**

Johann-Haberl-Straße 27, 3830 Waidhofen an der Thaya

Bei der nunmehr 17. Ausgabe des Waldviertler Wissensforums zeigen wir Ihnen eine der wesentlichsten Anlageformen, die über viele Jahrzehnte ausschließlich institutionellen Investoren vorbehalten war. Die Beteiligung an nicht börsennotierten Unternehmen ist traditionell nur über persönliche Vereinbarungen möglich. Die deutsche RWB Group hat seit Anfang des Jahrtausends diese Prämisse in Europa stark verändert und bietet heute allen Menschen die Möglichkeit, weltweit und breit gestreut an der Weiterentwicklung von aufstrebenden Betrieben zu partizipieren.

Frau Mag. Martina Dorfinger, Professorin an der HAK Waidhofen/Thaya, wird diese Veranstaltung mit einer Begrüßung eröffnen. Anschließend werden Frau Mag. Birgit Schmolzmüller, GF der RWB PrivateCapital (Austria) GmbH in Innsbruck und Markus Miko, GF der MODERATUM Financial Services GmbH in Wien einen Einblick in diese sagenumwobene Anlageklasse ermöglichen.

US-amerikanische Privatuniversitäten haben längst erkannt, dass die Investition in Unternehmensbeteiligungen langfristig generell den größten Beitrag zur Sicherung und Vermehrung von Vermögenswerten liefert. Sie werden erstaunt sein, welche bekannten Unternehmen Sie dabei in Portfolios finden und erfahren, warum mit dieser Investitionsform ein durchaus guter Schutz gegen Preisanstiege gelingen kann.

Im Anschluss an die Vorträge laden wir Sie zum gemütlichen Beisammensein und einen kleinen Imbiss ein. Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung aktuellen Coronaregelungen.

Aus gegebenem Anlass ersuchen wir um Ihre zeitgerechte Anmeldung unter 02842/512 90-0 oder office@waldviertelconsult.at und ein rechtzeitiges Erscheinen.

Seit 2012 ist das Waldviertler Wissensforum eine Kooperation der WALDVIERTEL AKADEMIE und der WALDVIERTEL CONSULT Versicherungs- und Finanzservice GmbH. Erfahrene Referenten aus dem In- und Ausland bringen ihr Fachwissen ins Waldviertel, um es der Region und ihren Menschen zugänglich und nutzbar zu machen.

➔ Im Bild: Verschönerungsverein



← Im Bild: Bgm. Siegfried Walch, Stefan Hiess, Katja Busta, Elisabeth Immervoll, Melitta Riss, Sylvia Schuh, Christine Komon und Erich Pfabigan

Generalversammlung des Verschönerungsvereins

Am 10.03.2022 um 19:00 Uhr fand in der Alten Volksschule die Generalversammlung vom Verschönerungsverein statt. Es wurden einige Punkte besprochen und beschlossen, unter anderem auch der neue Vorstand des Vereines.

Obfrau: Elisabeth Immervoll
Stellvertr.: Melitta Riss
Schriftführer: Marco Hahn
Stellvertr.: Katja Busta
Kassier: Christine Komon
Stellvertr...: Stefan Hiess
Rechnungsprüfer: Erich Pfabigan und Sylvia Schuh

Der Vorstand bedankt sich bei den Mitgliedern und Bürgern von Karlstein für das Vertrauen. Im Anschluss gab es noch ein gemütliches Beisammen



Schild erstrahlt in neuem Glanz

Rudolf Strahm-Ledl unterstützt von Gerti Fürst haben sich um die Restaurierung der Tafel der „Waldviertler Textilstraße“ gekümmert. Herzlichen Dank dafür!

← Im Bild: Die neu restaurierte Tafel der „Waldviertler Textilstraße“ in Wertenu



DER GARTEN IM FRÜHJAHR

Nutzen Sie unsere Online Angebote auf
www.naturimgarten.at!

Endlich wieder raus in den Garten; und es gibt auch einiges zu tun!

Ein erster Rundgang: Nehmen Sie sich nichts vor und kein Gartengerät mit! Gehen Sie offenen Auges durch den Garten und beobachten das erste Austreiben der Zwiebelpflanzen, die ersten Insekten und Vögel und betrachten Sie Ihre Beete, Büsche, Bäume, Rasenflächen mit Neugier und Ruhe. Für einen Gesamteindruck, für neue Ideen und für das Erkennen von Notwendigkeiten ist der Frühjahrsrundgang die beste Zeit!

Austriebsspritzung sollten nur bei starkem Befall mit gewissen Schädlingen oder Krankheiten im Vorjahr durchgeführt werden. Pfirsichkräuselkrankheit mit Schachtelhalm oder Backpulver im Jänner/Februar (etwa 10° Lufttemperatur über 3 Tage), Rapsöl gegen überwinterte Obstschädlinge und Pocken/Kräuselmilben beim Austreiben („Mausohrstadium“).

Die erste Düngung kann bereits im März oder April auf Zierrasenflächen durchgeführt werden. Alle anderen Pflanzen brauchen noch nichts.

Wässern Sie immergrüne Gehölze, wie Kirschlorbeer, Buchs und Koniferen. Leider wird das Frühjahr immer trockener...

Schnittmaßnahmen an Gehölzen sollten eher im Sommer/nach der Ernte durchgeführt werden. Die Wundheilung klappt dann besser und der Flüssigkeitsverlust ist geringer. Mehr Zeit im Frühjahr für Sie!

Vorbeugender Pflanzenschutz: Entfernen von Fruchtmumien aus Obstgehölzen, Eigelege von Schnecken (in Bodenspalten, unter Brettern etc.) auffinden und entfernen, Leimringe gegen Blutläuse an jungen Apfelbäumen anbringen, Wühlmausfallen mit frischen Ködern (Karotten) funktionieren jetzt am besten, weil die Lager der Nager leer sind.

Über die ersten Läuse freuen wir uns. Sie sind Futter für die Larven der aus dem Süden wieder einfliegenden Schwebfliegen. Diese Zuginsekten lieben als erwachsene Tiere gelbe Blüten, wie Löwenzahn. Die Larven der Schwebfliege sind die besten Blattlausjäger im Naturgarten.

Die ersten Sonnenstrahlen sollten wir genießen. Also unbedingt schon einen Sessel oder eine Liege bereithalten, die Augen schließen und ... auch mal nichts tun.

„Natur im Garten“

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0) 2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at. Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at

➔ Im Bild: Geburt, Jubiläen



Familie Darrer aus Karlstein freut sich über die Geburt von **Töchterchen Lia**. GR Aloisia Koll als Vertreterin der Gemeinde Karlstein gratulierte ganz herzlich dazu.

← Im Bild: Andreas Darrer mit Töchterchen Lia, Alina Darrer mit Sohn Lui

Eine Abordnung des Kameradschaftsbundes gratulierte Herrn **Erich Datler** aus Karlstein zum **80. Geburtstag** mit Urkunde und Geschenken.

Gleichzeitig konnte Frau **Maria Mascher** zum **90.** und Frau **Maria Pabisch** zum **68. Geburtstag** gratuliert werden.

➔ Im Bild: Hermine Stepanovsky, Maria Pabisch, Erich Datler, Elfriede Datler, Maria Mascher, Edwin Miksche



Zum **80. Geburtstag** von **LM Erich DATLER** gratulierte das Kommando der **FF Eggersdorf** im Namen der ganzen Wehr.

Drei Generationen der Familie Datler darf die Freiwillige Feuerwehr zu den Mitgliedern zählen. Stolz darauf lud Erich Datler zu einer Jause und netten Gesprächen im Wintergarten ein.

Erich ist seit 01.03.1965, also seit 8397 Tagen Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr in Eggersdorf.

↑ Im Bild: SB Tobias DATLER, FM Gabriel DATLER, Kommandant OBI Martin DATLER, Jubilar LM Erich DATLER, Kommandant-Stellvertreter BI Ing. Bernhard Bauer, OLM Stephan PEUTL

**ICH GEH
ZUM
TESTSIEGER!**

**WAS FÜR
EIN FLIEGER?**

**UNITED OPTICS ist Gesamtsieger
beim aktuellen unabhängigen
ÖGVS Hörgeräteakustiker-Test.**

Tel 02847/84026
Dr.-Rudolf-Kraus-Platz 3
3812 Groß-Siegharts

Tel 02842/20336
EKZ Thayapark
3830 Waidhofen/Thaya

DIE OPTIKERIN

UNITED OPTICS

AUSTRIA

DIE HÖRAKUSTIKER-KETTE

GESUNDES KARLSTEIN AN DER THAYA



YOGAKURS „neu“

mit Yogalehrerin Heike-Marie Tuider

Laufender Kurs bis MONTAG, 11. April 2022

18:30 bis 20:00 Uhr

Neuer Turnsaal Volksschule Karlstein

Schnuppereinheit GRATIS!!!!

Einstieg jederzeit möglich

Informationen und Anmeldung: 0664/7507 9270

GYMNASTIKKURS

mit Wellness- und Fitnesstrainerin Gerti Hüttner

jeden DIENSTAG von 18:30 – 19:30 Uhr

Meridian-, Wirbelsäulen- und Beckenbodengymnastik

Neuer Turnsaal Volksschule Karlstein

Kursbeitrag pro Stunde € 8,00

Anmeldung für jede Übungsstunde

unter 0664/7974609 unbedingt erforderlich!!

Bei zu geringer Teilnehmerzahl findet die Gymnastikeinheit NICHT statt!

Arbeitskreissitzung

Donnerstag 7. April 2022, 19:00 Uhr

im Gasthaus Dakon in Thuma

Eingeladen sind alle, die Ihre Ideen rund um das Thema „Gesundheit“ einbringen möchten!

➔ Sonstiges:

Bereitschaftsdienst
der praktischen Ärzte:
08.00 bis 14.00 Uhr



Ordinationszeit mit Termin-
vereinbarung:
09.00 bis 12.00 Uhr

In dringenden Fällen, während
der Nachtstunden oder
sonstiger Nichterreichbarkeit
Ihres Hausarztes rufen Sie
bitte den:

Zentralen Ärztenotruf:
Tel. 141 oder 144



KOSTENPFLICHTIG:
**Restmüll, Grünschnitt,
Altreifen und
Windschutzscheiben**



Ärztbereitschaftsdienst			
Ärztendienst		April-Mai 22	
2.-3.4.2022	Dr. Kathrin Hofbauer	Raabserstraße 5 3824 Großau	02846/354
9.-10.4.2022	Dr. Kiril Kirilov	Hauptstraße 2b 3820 Raabs/Thaya	02846/200
16.-18.04.2022	MR Dr. Andreas Gradwohl	Ludweis 63 3762 Ludweis	02847/4200
23.-24.4.2022	Dr. Pallisch Angelika	Schlossplatz 2 3812 Groß- Sieg-harts	02847/40333
30.4.-1.5.2022	MR Dr. Andreas Gradwohl	Ludweis 63 3762 Ludweis	02847/4200
7.-8.5.2022	Dr. Kathrin Hofbauer	Raabserstraße 5 3824 Großau	02846/354
14.-15.5.2022	Dr. Vanessa Kreuter	Schlossplatz 2 3812 Groß Sieg- harts	02847/40344
21.-22.5.2022	Dr. Pallisch Angelika	Schlossplatz 2 3812 Groß- Sieg-harts	02847/40333
28.-29.5.2022	Dr. Christoph Döller	Hauptstraße 14 3822 Karlstein	02844/276

Öffnung Strauchschnittlager und ASZ

Das Strauchschnittlager bei der Zach-Schottergrube und das ASZ haben an folgenden Tagen geöffnet:

Mittwoch	13.04.2022	12:45 bis 16:15 Uhr
Freitag	15.04.2022	14:45 bis 17:00 Uhr
Mittwoch	27.04.2022	08:30 bis 12:00 Uhr
Mittwoch	11.05.2022	12:45 bis 16:15 Uhr
Freitag	20.05.2022	14:45 bis 17:00 Uhr
Mittwoch	25.05.2022	08:30 bis 12:00 Uhr

Achten Sie bitte bei der Anlieferung am Strauchschnittlager darauf, dass nur kleine Bäume, Äste und Sträucher zwischengelagert werden dürfen und kein Grünschnitt

Gemeindezeitungstermine für das Jahr 2022

3. Ausgabe:	erscheint am 25.05.2022	Unterlagenschluss: 10.05.2022
4. Ausgabe:	erscheint am 27.07.2022	Unterlagenschluss: 12.07.2022
5. Ausgabe:	erscheint am 28.09.2022	Unterlagenschluss: 13.09.2022
6. Ausgabe:	erscheint am 30.11.2022	Unterlagenschluss: 15.11.2022

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag - Mittwoch jeweils von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag von 08.00 - 13.00 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters:

Donnerstag von 08.00 - 10.00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber u. Medieninhaber: Marktgemeinde Karlstein an der Thaya,
Hauptstraße 12, A-3822 Karlstein an der Thaya, Tel. 02844/279, Fax: 02844/279-20,
e-mail: gemeinde@karlstein-thaya.at Internet: www.karlstein-thaya.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Siegfried Walch, Gestaltung & Layout: Michaela Perzi

Druck: Ferdinand Berger & Söhne GmbH, 3580 Horn

Zustellung durch die Österreichische Post AG

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Karlstein an der Thaya, erscheint 6x jährlich, Auflage 900 Stk



Raiffeisenbank Thayatal – Mitte



Raiffeisen. Meine Bank in Karlstein!



Pensionierung

Wir bedanken uns herzlichst bei unserem langjährigen Bankstellenleiter **Stefan Hiess** für seinen vorbildlichen Einsatz sowie für die Leitung der Bankstelle Karlstein und wünschen ihm alles Gute und Gesundheit für den wohlverdienten Ruhestand.

DANKE!

Dir. Roland Wagner, Obm.-Stv. Ing. Johann Bauer, Stefan Hiess, Dir. Hermine Hummel MBA, Obmann LM Karl Nagl, AR-Vors. Ing. Herbert Roßnagl

Team Karlstein

Bankstellenleiter **Christoph Hummel**, **Birgit Auer**, **Bernadette Litschauer** und unsere neue Kollegin **Kerstin Weber** freuen sich auf Ihren persönlichen Besuch.

Die Mitarbeiter begrüßen Sie herzlich zu unseren Öffnungszeiten
Montag und Freitag 8 - 12 und 13 - 16 Uhr,
Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 8 - 12 Uhr
und Beratungszeiten nach Vereinbarung
Montag bis Freitag 7 - 19 Uhr,
Samstag 8 - 12 Uhr.



**Raiffeisenbank
Thayatal-Mitte**

DER KREDIT MIT DEM EXTRA

MEIN BONUS KREDIT

EIN KREDIT -
VIELE
OPTIONEN.

Ob eine Reise, neue Küche oder ein umweltfreundliches Auto - welchen Traum Sie verwirklichen wollen, ist ganz allein Ihre Entscheidung. Durch die zahlreichen Optionen, die Ihnen der Bonus-Kredit bietet, können Sie jetzt auch noch über ein hohes Maß an Flexibilität und Bewegungsspielraum bestimmen: ob online oder bei Ihrem persönlichen Kundenbetreuer in Ihrer Raiffeisenbank - wir sind für Sie da.

Mehr Infos auf
raiffeisenbank.at/bonus-kredit



Da sind wir daheim!

Freie Wohnungen

Sparkassengasse 7 bzw. 9, Hauptstraße 18
3822 Karlstein/Thaya

50 m² - 74 m² Wohnnutzfläche
in Miete (teilweise mit Kaufoption)
teilweise mit Terrasse bzw. Balkon

EIGENMITTEL AB € 1.833,-

eigenes Kellerabteil

PKW-Abstellplatz

Energiekennzahl:

HWB_{RK} ca. 16 - 85 kWh/m²a

Förderung vom Land NÖ

SOFORT VERFÜGBAR

Jetzt!

Besichtigungstermin
unter **02846/7015**
vereinbaren!



Gemeinnützige Bau- und
Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“

www.wav-wohnen.at
Tel. 02846/7015 | wav@waldviertel-wohnen.at